



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

A 81: Demontage der bestehenden Lärmschutzwand bei Freiberg/Neckar aus Verkehrssicherheitsgründen

26.03.2020

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat im Rahmen der kürzlich durchgeführten turnusmäßigen Bauwerksprüfung festgestellt, dass die Lärmschutzwand an der A 81 bei Freiberg/Neckar ausgetauscht werden muss. Aus Gründen der Verkehrssicherheit muss diese schnellstmöglich entfernt werden.

Für die Demontage der bestehenden Lärmschutzwand ist eine Sperrung (Standstreifen und rechter Fahrstreifen) auf der A 81 bei Freiberg/Neckar am Dienstag, 31. März 2020, und am Mittwoch, 1. April 2020, erforderlich. Um die Verkehrsbeeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, werden die Arbeiten in Tagesbaustellen während der verkehrsarmen Zeit durchgeführt. Der Verkehr bleibt auf zwei Fahrstreifen aufrecht erhalten.

Um die anliegende Bevölkerung bis zum Ersatzneubau der Lärmschutzwand weiterhin vor Lärm durch den Verkehr auf der Autobahn zu schützen, wird eine provisorische Lärmschutzwand auf dem Standstreifen aufgebaut. Aktuell laufen dazu noch letzte Abstimmungsgespräche mit der Firma. Ziel ist es den Zeitraum zwischen dem Abbau nächste Woche und dem Aufstellen der provisorischen Wand im Sinne der Anwohnerinnen und Anwohner so kurz wie möglich zu halten. Sobald der genaue Zeitpunkt des Aufbaus der provisorischen Lärmschutzwand feststeht, wird das Regierungspräsidium erneut informieren.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

Abteilung 4 Lärmschutz Verkehr